

Verriegelungen

Artikel vom **9. August 2018** Maschinenbauteile



Die neuen Verriegelungen »GN 115.9« des Normteilspezialisten Ganter sind mit einer

»Push to Turn«-Sicherheitsfunktion ausgestattet. In beiden Endstellungen ist die Drehachse mit dem Riegel arretiert. Die Bedienung um 90 Grad ist nur möglich, wenn das Betätigungselement axial nach innen gedrückt und dadurch die Arretierung per Sicherungsstift aufgehoben wird. Druckloses Weiterbewegen der Drehachse arretiert den Riegel beim Wiedererreichen einer der beiden Endstellungen automatisch und schützt so vor unbeabsichtigtem Ver- oder Entriegeln, ausgelöst beispielsweise durch Vibrationen. Als Betätigungen stehen moderne Polyamid-Rändel-, Knebel- oder Hebelgriffe zur Verfügung, deren Abdeckkappen mit dem selbsterklärenden »Push to Turn«-Logo bedruckt sind. Auch zwei Varianten, die per Drei- oder Vierkantsteckschlüssel bedient werden, bietet der Hersteller an. Hier hebt der Druck auf den Steckschlüssel die Arretierung auf. Die ergonomisch und formschön gestalteten Steckschlüssel sind als Zubehör unter der »GN 119.2« aus mattschwarz lackiertem Zinkdruckguss erhältlich. Montiert werden die Sicherheitsverriegelungen, wie die meisten gängigen Vorreiber, in einer 20-mm-Standard-Vierkantbohrung. Sowohl Drehrichtung wie auch Riegelpositionen sind frei wählbar. Ob zum Verschließen oder Öffnen nach rechts oder links gedreht werden muss, lässt sich einfach bei der Montage festlegen. Je nach Anbausituation ist so eine intuitive und sinnfällige Bedienung möglich. Die 15 unterschiedlichen Riegelkröpfungen ermöglichen einen Einsatz bei Türblatt-Zargenstärken im Bereich von 4 bis 32 mm.



https://www.youtube.com/channel/UC-UtwF p8MoCF-NRQDxI4Nnw Otto Ganter GmbH & Co. KG Triberger Str. 3 D-78120 Furtwangen

07723 6507-0

info@ganternorm.com

www.ganternorm.com

© 2025 Kuhn Fachverlag